



GESCHÄFTSBERICHT 2023

SPITEX AemmePlus



Überall für alle

SPITEX
AemmePlus

INHALTSVERZEICHNIS

GESCHÄFTSBERICHT 2023

JAHRESRÜCKBLICK

Geschäftsbericht SPITEX-Verein AemmePlus

JAHRESBERICHT	8
JAHRESRECHNUNG	9
BILANZ	9
ERFOLGSRECHNUNG	10
ANHANG	11
REVISIONSBERICHT	13
SPENDEN/LEGATE	14

Geschäftsbericht SPITEX AemmePlus AG

JAHRESBERICHT	16
LEISTUNGSBERICHT	18
JAHRESRECHNUNG	20
BILANZ	20
ERFOLGSRECHNUNG	22
EIGENKAPITALNACHWEIS	23
GELDFLUSSRECHNUNG	24
ANHANG	25
GEWINNVERWENDUNG	31
REVISIONSBERICHT	32

Jahresrückblick 2023 **des Präsidenten** SPITEX-Verein AemmePlus und der **Verwaltungsratspräsidentin** SPITEX AemmePlus AG

Jürg Bracher
Präsident,
SPITEX-Verein
AemmePlus



Jeanette Jufer
Präsidentin des
Verwaltungsrates



«Das Leben ist Bewegung.»

Verschiedensten Persönlichkeiten wird das Zitat „Das Leben ist Bewegung“ zugeschrieben. Wer auch der Urheber sein mag, hatte recht: Bewegung ist eines der Hauptprinzipien des Lebens. Manche lieben und brauchen sie, anderen ist die Bewegung ein Gräuel. Und doch können wir uns Veränderungen nicht entziehen. Denn, ob wir wollen oder nicht: sie sind Teil unseres Lebens. Und so gibt es auch im Geschäftsbericht eine Änderung: Der Vorstand und der Verwaltungsrat haben beschlossen, unseren Rückblick auf das Jahr 2023 gemeinsam zu gestalten.

Es ist erstaunlich, wie schnell die Zeit vergeht! Das Phänomen, dass ein Jahr scheinbar im Handumdrehen vorübergeht, ist etwas, das viele von uns kennen. Die Organisation der Mitgliederversammlung ist oft ein Meilenstein, der uns daran erinnert, wie schnell die Zeit vergeht und wie viel in einem Jahr erreicht werden kann.

Es ist eine Gelegenheit, zurückzublicken, Erfolge zu feiern, Herausforderungen zu reflektieren und neue Ziele für die Zukunft zu setzen.

Nach einer gründlichen Prüfung und sorgfältigen Überlegungen hat der Vorstand Spitex AemmePlus beschlossen, den bisher angebotenen Mahlzeitendienst nur noch bis zum 31. Mai 2024 anzubieten. Diese Entscheidung wurde nicht leichtfertig getroffen. Sie basiert auf verschiedenen Faktoren, die wir im Folgenden erläutern möchten.

Einer der Hauptgründe für diese Entscheidung liegt darin, dass der Kanton Bern das Angebot des Mahlzeitendienstes nicht als integralen Bestandteil der Spitex-Dienstleistungen betrachtet. Diese Klassifizierung erfordert eine separate und aufwendige Verwaltung, was zusätzliche Ressourcen in Anspruch nimmt. Des Weiteren müssten wir ein neues digitales System einführen. Dieses würde beträchtliche Investitionen und weitere personelle Ressourcen

binden. Angesichts dieser Umstände haben wir uns dazu entschieden, den Mahlzeitendienst einzustellen.

Wir möchten jedoch betonen, dass es uns als Spitexorganisation ein grosses Anliegen ist, die Bedürfnisse unserer Klientinnen und Klienten weiterhin bestmöglich zu erfüllen. Aus diesem Grund haben wir aktiv nach einer Anschlusslösung gesucht und sind froh, mit dem Wohn- und **Pflegeheim St. Niklaus** eine Partnerorganisation gefunden zu haben, die den Mahlzeitendienst in unserem Einzugsgebiet **weiterhin anbieten wird**. Diese Entscheidung spiegelt unser Engagement wider, auch in schwierigen Situationen die bestmögliche Versorgung sicherzustellen. Wir sind zuversichtlich, dass die Zusammenarbeit mit dem Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus die Kontinuität und Qualität des Mahlzeitendienstes für unsere Klientinnen und Klienten gewährleisten wird.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre fortwährende Unterstützung. Die Tatsache, dass sich der Vorstand in insgesamt acht Sitzungen traf, deutet darauf hin, dass es viele wichtige Themen zu besprechen gab. Die Diskussion über Themen wie die Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Klienten, den Mahlzeitendienst, Spendengelder und die Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsrat zeigt das breite Spektrum an Aufgaben und Verantwortlichkeiten, denen sich der Vorstand widmete.

Ausblick

Nach den früh bekanntgegebenen Demissionen im Vorstand von Barbara Thürkauf und mir war es wichtig, eine Lösung zu finden, um den reibungslosen Betrieb sicherzustellen. Nach ausgiebigen Diskussionen hat der Vorstand beschlossen, dass der gesamte Vorstand zurücktritt und die Funktionen von den Mitgliedern des Verwaltungsrates in einer Doppelrolle übernommen werden.

Verwaltungsrat

Ich möchte das Zitat gerne nochmals aufnehmen: Bewegung ist gesund, auch das allgemeine Wohlbefinden und die Psyche profitieren davon. So wie für den Menschen, ist Bewegung auch aus unternehmerischer Sicht zentral: Die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden verändern sich und auch die politischen Rahmenbedingungen wandeln sich. Dies erfordert Agilität, Flexibilität und das Bewusstsein, dass wir die Herausforderungen im Gesundheitswesen nur gemeinsam meistern können. Die SPITEX AemmePlus AG pflegt deshalb seit längerem gute Kontakte zu den Spitex-Organisationen im Emmental. Diese wurden im letzten Jahr intensiviert. Grund dafür ist ein Entscheid der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern (GSI). Sie will die Versorgungsregionen ab 2026 mittelfristig reduzieren und langfristig nur noch mit einem Spitex-Anbieter pro Region einen Leistungsvertrag abschliessen. Der Spitex Verband Kanton Bern hat deshalb seinen Mitgliedern verschiedene Kooperationsmodelle vorgeschlagen. Den definitiven Bescheid des GSI über die möglichen Modelle und Rahmenbedingungen erwarten wir bis Mitte 2024.

Mit der Erarbeitung einer zukunftsgerichteten Vision und Mission konnte die Grundlage für die strategische Stossrichtung der SPITEX AemmePlus AG geschaffen werden. Eine schlanke Organisationsstruktur in der Geschäftsleitung sorgt für die notwendige Agilität, um schnell und zielgerichtet agieren zu können. Zudem hat der Verwaltungsrat zusammen mit der Geschäftsleitung beschlossen, im Zuge einer Neuorganisation der zentralen Funktionen wesentliche Teile der Buchhaltung und des Controllings auszulagern. So können wir als KMU jederzeit auf aktuelles Fachwissen zugreifen wie auch Kosten und Aufwand reduzieren.

Ausblick

In eigener Sache: Im Jahr 2012 wurde ich als Präsidentin in den Vorstand des Vereins SPITEX AemmePlus gewählt und durfte 2018 das Verwaltungsratspräsidium der neu gegründeten AG übernehmen. Ich habe mich nun entschieden, mein Mandat im Verwaltungsrat anlässlich der GV vom 21. Mai 2024 zu beenden. Es war eine spannende Zeit, in der wir gemeinsam für die SPITEX AemmePlus AG viel erreicht haben.

Dank

Der Vereinspräsident und die Verwaltungsratspräsidentin bedanken sich herzlich bei allen Beteiligten: bei den Vorstandskolleginnen Barbara Thürkauf, Fabienne Zaugg und Sabine Jenni wie auch bei den Verwaltungsratskollegen Tobias Wyss, Cyrill Haupt, Jürg Maurhofer und Rolf Zundel für die konstruktive Zusammenarbeit. Euer Engagement und Einsatzbereitschaft haben massgeblich zum Erfolg unserer Arbeit beigetragen.

Ebenso möchten wir Nicole Schöni, Geschäftsführerin der SPITEX AemmePlus AG, sowie ihrem gesamten Team unseren Dank aussprechen. Ihre professionelle Zusammenarbeit war von unschätzbarem Wert und hat dazu beigetragen, unsere Ziele erfolgreich umzusetzen.

Abschliessend sprechen wir unseren geschätzten Vereinsmitgliedern, Spenderninnen und Klienten unseren Dank aus. Die kontinuierliche Unterstützung, Treue und das Vertrauen, das sie uns entgegenbringen, sind die Grundpfeiler unserer Organisation.

Jürg Bracher

Präsident
SPITEX-Verein AemmePlus

Jeannette Jufer

Verwaltungsratspräsidentin
SPITEX AemmePlus AG



Überall für alle

SPITEX
AemmePlus

VEREIN

Jahresbericht

Nicole Schöni
Geschäftsleiterin



Liebe Mitglieder und Unterstützende der SPITEX Aemme Plus.

Auch im vergangenen Jahr durften wir wieder auf eine Vielzahl von Ereignissen und Errungenschaften zurückblicken, die unsere Organisation geprägt haben. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um Ihnen einen Überblick über unsere Aktivitäten und Fortschritte zu geben.

Ein besonderes Highlight für mich war die Fortführung unseres Spende Fonds, mit dem wir auch dieses Jahr wieder verschiedene Mitarbeiter- und Klientenprojekte unterstützen konnten. Dank der grosszügigen Spenden des Spende Fonds konnten wir sowohl jungen Familien in schwierigen Lebenssituationen als auch Klienten, die mit finanziellen Belastungen aufgrund von Krankheit konfrontiert waren, helfen.

Des Weiteren durfte unser Personal auf dem Steinerhof in Zielebach das jährliche Personal fest feiern. Bei gutem Essen, gelassener Stimmung und Musik verbrachten wir gemeinsam einen unvergesslichen Abend. Wir sind dankbar für die harte Arbeit und das Engagement unseres Teams und freuen uns, diese Tradition auch in Zukunft fortzusetzen.

Auch in diesem Jahr haben wir einen Betrag von 200 CHF pro Mitarbeiter für die Förderung und Erhaltung der Gesundheit unserer Mitarbeitenden bereitgestellt.

Ausblick

Nach einem erfolgreichen Jahr 2023 möchte ich nun einen Ausblick auf das Jahr 2024 geben. Ein bedeutendes Vorhaben für dieses Jahr ist die Auslagerung unseres Mahlzeitendienstes (MZD). Wie bereits angekündigt, werden wir den MZD ab dem 31. Mai 2024 nicht mehr in unserem Angebot führen. Dies ermöglicht es uns, Ressourcen effizienter zu nutzen und uns auf unsere Kernkompetenzen zu konzentrieren. Wir sind überzeugt, dass das Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus die Dienstleistung in derselben Qualität gewährleisten und unseren Klientinnen und Klienten mit hochwertigen Mahlzeiten versorgen wird.

Des Weiteren werden wir verstärkt daran arbeiten, um neue Vereinsmitglieder zu werben und unser Netzwerk auszubauen. Neue Mitglieder bringen nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern auch frische Ideen und andere Perspektiven in unsere Organisation ein. Wir sind davon überzeugt, dass ein wachsendes Netzwerk von Mitgliedern dazu beitragen wird, unsere Organisation zu stärken und unsere Ziele erfolgreich umzusetzen.

Wir sind zuversichtlich, dass wir mit diesen geplanten Massnahmen auch in Zukunft unseren Mitarbeitenden und Klientinnen und Klienten die gewohnte Unterstützung bieten können.

Dank

Abschliessend möchte ich mich beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit und bei allen Mitgliedern für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung bedanken. Ihr Beitrag ist für unsere Organisation von grosser Bedeutung und ermöglicht es uns, unsere Mission fortzusetzen und den Menschen in unserem Einzugsgebiet bestmögliche Pflege und Unterstützung zu bieten. Wir danken Ihnen allen für Ihre kontinuierliche Unterstützung und freuen uns auf ein erfolgreiches Jahr 2024.

Nicole Schöni

Geschäftsleiterin Spitex AemmePlus

JAHRESRECHNUNG 2023

BILANZ

AKTIVEN (IN CHF)	Anhang	2023	2022	Veränderung	in%
Flüssige Mittel		479'253	542'560	-63'307	-12%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		116'290	56'380	59'910	106%
ggü. SPITEX AemmePlus AG		114'510	56'380	58'130	103%
Gegenüber Vereinsmitglieder		1'780	-	1'780	100%
Übrige kurzfristige Forderungen		1'587	-	1'587	100%
Gegenüber Sozialversicherungen		1'587	-	1'587	100%
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		611	8'815	-8'204	-93%
Total Umlaufvermögen		597'742	607'755	-10'014	-2%
Beteiligungen	2.2	1'650'000	1'650'000	-	0%
Total Anlagevermögen		1'650'000	1'650'000	-	0%
Total Aktiven		2'247'742	2'257'755	-10'014	0%
Passiven	Anhang	2023	2022	Veränderung	in %
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		27'750	60'452	-32'703	-54%
Gegenüber Dritten		17'435	60'452	-43'018	-71%
Gegenüber SPITEX AemmePlus AG		10'315	-	10'315	100%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		14'203	24'671	-10'468	-42%
Gegenüber Dritten		13'035	13'171	-137	-1%
Gegenüber staatlichen Stellen		-	11'500	-11'500	-100%
Gegenüber SPITEX AemmePlus AG		1'168	-	1'168	100%
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	2.3	35'476	3'500	31'976	914%
Total kurzfristiges Fremdkapital		77'429	88'624	-11'195	-13%
Fondskapital (zweckgebunden)		356'336	356'336	-	0%
Total Fondskapital		356'336	356'336	-	0%
Vereinskapital		918'014	918'014	-	0%
Gewinnvortrag		894'781	914'264	-19'482	-2%
Jahresergebnis		1'182	-19'482	20'664	-106%
Total Eigenkapital		1'813'977	1'812'795	1'182	0%
Total Passiven		2'247'742	2'257'755	-10'014	0%

ERFOLGSRECHNUNG

Erfolgsposition (IN CHF)	Anhang	2023	2022	Veränderung	in%
Mitgliederbeiträge		44'095	36'370	7'725	21%
Erhaltene Zuwendungen		15'452	18'585	-3'133	-17%
Ertrag Mahlzeitendienst	2.4	715'480	679'970	35'510	5%
Total Einnahmen		775'027	734'925	40'102	5%
Materialaufwand Mahlzeitendienst	2.4	-534'630	-534'755	125	0%
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen		-43'056	-88'209	45'153	-105%
Spendenverwendung SPITEX-Personal		-33'210	-84'988	51'778	-61%
Spendenverwendung Klienten		-9'846	-3'221	-6'625	206%
Total Materialaufwand und Beiträge		-577'686	-622'964	45'278	-7%
Bruttoergebnis		197'341	111'961	85'379	76%
Personalaufwand		-154'136	-173'268	19'131	-11%
Lohnaufwand	2.4	-116'869	-111'584	-5'285	5%
Sozialversicherungen		-2'716	-3'357	640	-24%
Übriger Personalaufwand	2.4	-34'551	-58'327	23'776	-41%
Übriger betrieblicher Aufwand	2.5	-38'344	-34'399	-3'946	11%
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen		4'860	-95'705	100'565	-105%
Finanzaufwand		-381	-486	105	-22%
Betriebliches Ergebnis		4'479	-96'191	100'670	-105%
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	2.6	385	-	385	100%
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	2.6	-3'682	-11'500	7'818	-68%
Ergebnis vor Veränderung Fondskapital		1'182	-107'691	108'873	-101%
Einlage/Entnahme Spendenfonds		-	88'209	-88'209	-100%
Jahresergebnis		1'182	-19'482	20'664	-106%

1. Die in der Jahresrechnung angewandten Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts erstellt. Die wesentlichen Bilanzpositionen sind wie nachstehend bilanziert.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Auf diese Werte werden individuelle Einzelwertberichtigungen vorgenommen.

Änderung von Bilanzierungsgrundsätzen

Nach der Umstellung der Bilanzierungsgrundsätzen bei der Tochtergesellschaft im Vorjahr, wurde die Darstellung der Jahresrechnung zur besseren Lesbarkeit auch beim Verein angepasst. Die Vorjahreswerte wurden neu gegliedert. An den Bewertungen und Beträgen wurden keine Änderungen vorgenommen.

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Jahresrechnung

2.1 Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10 Mitarbeitenden.

2.2 Beteiligungen

Name/Rechtsform	Sitz	Kapital	2023		2022	
			Kapitalanteil	Stimmenanteil	Kapitalanteil	Stimmenanteil
SPITEX-AemmePlus AG	Kirchberg	1'650'000	100%	100%	100%	100%

2.3 Passive Rechnungsabgrenzung

Aufwand	2023	2022
Einkauf Mahlzeitendienst Dezember	24'136	-
Spendenverwendung Klienten	4'840	-
Jahresabschluss und Revision	6'500	3'500
Passive Rechnungsabgrenzung	35'476	3'500

2.4 Spartenergebnis Mahlzeitendienst

Aufwand	2023	2022
Ertrag Mahlzeitendienst	715'480	679'970
Materialaufwand Mahlzeitendienst	-534'630	-534'755
Personalaufwand Mahlzeitendienst	-145'756	-166'783
Verwaltungsaufwand Mahlzeitendienst	-3'986	-6'150
Ergebnis Mahlzeitendienst	31'107	- 27'717

2.5 Übriger betrieblicher Aufwand

Aufwand	2023	2022
Fahrzeugaufwand	3'986	6'150
Büromaterial, Drucksachen	673	1'830
Porti	2'803	2'185
Spesen Vorstand	450	920
Verwaltungsaufwand	14'317	15'464
Werbeaufwand und Öffentlichkeitsarbeit	16'115	7'851
Übriger betrieblicher Aufwand	38'344	34'399

2.6 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Aufwand	2023	2022
Unternehmensabgaben 2019 - 2022	2'965	-
Übernahme Transportkosten eines Klienten im 2022	717	-
Rückstellung MWST 2017 - 2022	-	11'500
Ausserordentlicher Aufwand	3'682	11'500

2.7 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zum Zeitpunkt der Erstellung der Jahresrechnung 2023 sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt.

3. Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

Es bestehen keine Sachverhalte, welche weitere Angaben gemäss Gesetz verlangen würden.

REVISIONSBERICHT

unico

TREUHAND

Bericht der statutarischen Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

an die Mitgliederversammlung des

SPITEX-Verein AemmePlus
Industrie Neuhof 23
3422 Kirchberg

Als statutarische Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des SPITEX-Verein AemmePlus für das am 31.12.2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung (mit einer Bilanzsumme von CHF 2'247'742, einem Eigenkapital von CHF 1'813'977 und einem Ergebnis von CHF 1'182) nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Burgdorf, 17. April 2024

Unico Treuhand AG



Qualifizierte elektronische Signatur · Schweizer Recht

Stefan Häsler
 zugelassener Revisionsexperte
 Dipl. Wirtschaftsprüfer
 Leitender Revisor



Qualifizierte elektronische Signatur · Schweizer Recht

Chantal Fahrni
 Handlungsbevollmächtigte
 Treuhänderin mit eidg. FA i.A.

Beilagen: Jahresrechnung


Treuhand und Wirtschaftsprüfung • Steuer- und Wirtschaftsberatung • Immobilientreuhand

Unico Treuhand AG
 Dammstrasse 58
 CH-3401 Burgdorf

Tel. 034 427 73 73
www.unicotreuhand.ch
burgdorf@unicotreuhand.ch

Unico Treuhand AG Münsingen
 Dorfmatweg 8a
 CH-3110 Münsingen

Tel. 031 720 20 80
www.unicotreuhand.ch
muensingen@unicotreuhand.ch

 Mitglied von EXPERTSuisse

Mitglied TREUHAND | SUISSE

SPENDEN/LEGATE

SPITEX-VEREIN AEMMEPLUS

Der SPITEX-Verein AemmePlus bedankt sich herzlich für Ihre Unterstützung im Jahr 2023:

SPENDEN FIRMEN, INSTITUTIONEN UND PRIVATE:

- Gasthof Bären, Utzenstorf
- Kirchgemeinde Bätterkinden
- K.+ U. Hofstetter AG, Hindelbank
- Allemann-Doggweiler Ursula
- Buchser Ulrich
- Rüedi Helen
- Steiner Romy und Peter
- Vögeli-Bringold Fritz
- Willi Markus

TRAUERSPENDEN IN GEDENKEN AN:

- Aeby-Hegi Margaretha
- Allemann Werner
- Gerber-Kobel Hans
- Hess-Bühler Paul
- Jausi-Mathis Lili
- Krähenbühl-Bigler Verena
- Kunz-Holzner Ruth
- Luder Hans
- Lüthi-Rebmann Erika
- Mühlethaler-Bütikofer Katharina
- Oehrli-Steinmann Greti

KOLLEKTEN IN GEDENKEN AN:

- Allemann Werner
- Berchten Alfred
- Bieri-Rothenbühler Johanna
- Bürki-Sägesser Franziska
- Gerber-Kobel Hans
- Leuenberger Martin
- Ryser-Berger Anna
- Schneider Franz
- Sommer Hans Ulrich
- Stauffer-Häni Verena
- Stettler-Lehmann Elisabeth

SPENDENKONTO:

Raiffeisenbank Burgdorf
IBAN: CH48 8080 8006 5493 1760 2
Zu Gunsten von SPITEX-Verein AemmePlus, 3422 Kirchberg BE



Überall für alle

SPITEX
AemmePlus

AG

Jahresbericht

Nicole Schöni

Geschäftsleiterin



„Im Wandel packen wir die Chance unsere Richtung zu setzen, zu halten und kreativ zu formen.“

Sehr geehrte Mitglieder, Partner und Interessierte,
Das vergangene Jahr war geprägt von Innovation und einem starken Engagement für Qualität und Zusammenarbeit.

Concret Zertifizierung und Qualitätsmanagement

Ein Höhepunkt des Jahres war die erfolgreiche Concret Zertifizierung, welche unsere Verpflichtung zur Exzellenz im Qualitätsmanagement bestätigt. Durch intensive Vorbereitung und Engagement aller Mitarbeitenden konnten wir die festgelegten Anforderungen der SCEC Indikatoren erfüllen. Dies unterstreicht unsere fortwährende Verpflichtung zur höchsten Qualität in der Pflege.

Unternehmensvision und -wert

Unsere Vision, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt und Innovation, Nachhaltigkeit und Wertschätzung betont, hat uns durch das Jahr geleitet. Diese Werte sind nicht nur Leitlinien, sondern Teil unserer DNA und treiben uns täglich an, unser Bestes zu geben.

Qualitätsverbesserung und Innovation

Wir haben unser Fallführungskonzept evaluiert und neue Strukturen zur kontinuierlichen Verbesserung eingeführt. Dadurch konnten wir nicht nur die Qualität für unsere Klienten steigern, sondern auch attraktive Arbeitsinhalte für unsere Mitarbeitenden schaffen. Die Einführung der Beekeeper-App zur Verbesserung der internen Kommunikation und Digitalisierung von Prozessen war ein weiterer Meilenstein in unserer Innovationsstrategie.

Zusammenarbeit mit anderen Organisationen

Die Zusammenarbeit mit der Spitex Burgdorf-Oberburg war ein wichtiger Schritt, um Ressourcen optimal zu nutzen und voneinander zu lernen. Wir sind stolz darauf, gemeinsam eine Teamleiterin für unsere Psychiatrieteams rekrutiert zu haben und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Personalwechsel und Fachexpertise

Trotz einiger Personalwechsel auf Führungsebene konnten wir Stabilität wahren. Die Aufrechterhaltung der Fachexpertise bleibt eine Herausforderung, der wir jedoch mit einem starken Rekrutierungsprozess und Unterstützung unserer Mitarbeitenden begegnen.

Insgesamt war das Jahr 2023 ein Jahr des Fortschritts und der Zusammenarbeit. Wir sind stolz auf das Erreichte und freuen uns auf die kommenden Herausforderungen und Chancen, die das Jahr 2024 bringen wird.

Ausblick auf 2024 und darüber hinaus

Ein wichtiger Schwerpunkt wird die kontinuierliche Verbesserung der Qualität unserer Pflegeleistungen sein. Wir werden weiterhin in Schulungen und Weiterbildungen investieren, um sicherzustellen, dass unser Personal stets auf dem neuesten Stand der Pflegepraxis ist und die bestmögliche Versorgung für unsere Klientinnen und Klienten gewährleistet.

Ein weiterer wichtiger Aspekt unserer zukünftigen Ausrichtung ist die verstärkte Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Partnern im Gesundheitswesen. Wir sind fest davon überzeugt, dass eine enge Zusammenarbeit mit Spitex Organisationen, Krankenhäusern, Arztpraxen, Pflegeheimen und anderen Akteuren im Gesundheitsbereich entscheidend ist, um eine nahtlose und ganzheitliche Versorgung unserer Klientinnen und Klienten sicherzustellen. Durch den Austausch von Ressourcen, Wissen und Fachkompetenz können wir die Qualität unserer Dienstleistungen weiter verbessern und die Effizienz steigern.

WTO-Ausschreibung für die Vertragsverlängerung mit dem Kanton Bern für die Periode 2026-2029

Eine weitere wichtige Entwicklung auf die wir unseren Blick richten, ist die anstehende WTO-Ausschreibung für die Vertragsverlängerung mit dem Kanton Bern für die Periode 2026-2029. Diese Ausschreibung bietet uns die Möglichkeit, unsere langjährige Partnerschaft mit dem Kanton Bern fortzusetzen und unsere Dienstleistungen weiterhin anzubieten. Wir werden alles daransetzen, um unsere Bewerbung vorzubereiten und sicherzustellen, dass wir den Anforderungen und Erwartungen des Kantons in Bezug auf Qualität, Effizienz und Innovation gerecht werden.

Dank

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um meine aufrichtige Dankbarkeit und Hochachtung für die hervorragende Arbeit aller Mitarbeitenden der Spitex AemmePlus auszusprechen. Immer wieder bin ich beeindruckt von dem unermüdlischen Einsatz zum Wohl unserer Klientinnen und Klienten. Ihre Arbeit leistet einen bedeutenden Beitrag zur Gesundheitsversorgung unserer Bevölkerung im Einzugsgebiet, und dafür möchte ich von Herzen Danke sagen.

Auch der Verwaltung möchte ich meinen Dank aussprechen. In unserem von der Pflege geprägten Alltag ist es leicht, die Bedeutung der Verwaltung aus den Augen zu verlieren, aber ich möchte betonen, dass dieser Beitrag unverzichtbar ist.

Einen weiteren aufrichtigen Dank möchte ich an unsere Klientinnen und Klienten und Partner richten. Durch ihr Vertrauen ermöglichen sie es uns, unsere Arbeit mit Leidenschaft und Hingabe zu erfüllen. Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis sind von grossem Wert.

Abschliessend möchte ich mich bei den Mitgliedern des Verwaltungsrats und des Vorstands, für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement bedanken. Durch Ihre strategische Weitsicht haben wir die Möglichkeit, unsere Mission zu erfüllen und einen positiven Einfluss auf das Leben vieler Menschen zu haben.

Nicole Schöni

Geschäftsleiterin Spitex AemmePlus

LEISTUNGSBERICHT

1. ZWECK, ZIELE UND IM GESCHÄFTSJAHR ERBRACHTE LEISTUNGEN

Wir sind eine Organisation mit öffentlichem Auftrag und versorgen die Bevölkerung in unserem Einzugsgebiet mit Dienstleistungen der ambu-

lantent Pflege zu Hause. Wir freuen uns, dass wir dieses Ziel auch im Geschäftsjahr 2023 vollumfänglich erreichen konnten.

2. MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATES UND DER GESCHÄFTSLEITUNG

VERWALTUNGSRAT

- » Jeannette Jufer, Präsidentin
- » Dr. med Tobias Wyss, Vizepräsident
- » Cyrill Haupt, Mitglied
- » Dr. med Rolf Zundel, Mitglied
- » Jürg Maurhofer

GESCHÄFTSLEITUNG

- » Nicole Schöni
Geschäftsleiterin
- » Esther Kaiser
Mitglied der Geschäftsleitung
- » Judith Luginbühl
Mitglied der Geschäftsleitung

3. PERSONAL

MITARBEITENDE	2023	2022
Vollzeitstellen	93	96
Anzahl Mitarbeitende	165	178

DIENSTJUBILÄEN	2023
Köhli Madeleine Assistenzperson Pflege	25 Jahre
Bill-Luder Erika Fachfrau Gesundheit	20 Jahre
Heiniger-Hert Christine dipl. Pflegefachfrau	20 Jahre
Kobel Sabina Fachfrau Gesundheit	20 Jahre
Krebs-Steiner Sara Assistenzperson Pflege	20 Jahre
Oberli Barbara dipl. Pflegefachfrau	20 Jahre
Hoffmeyer-Kunz Elisabeth Fachfrau Gesundheit	15 Jahre
Moule Barbara dipl. Pflegefachfrau	15 Jahre
Häfliger Ruth Fachfrau Gesundheit	10 Jahre
Büchel Elena Fachfrau Gesundheit	10 Jahre
Jörg Julia Fachfrau Gesundheit	10 Jahre
Pham Tina Fachfrau Gesundheit	10 Jahre
Stucki Petra Assistenzperson Pflege	10 Jahre
von Gunten Fabienne Fachfrau Gesundheit	10 Jahre

PENSIONIERUNGEN		2023
Zingg Rita dipl. Pflegefachfrau		per 31.01.2023
Kerssies Jan Henk dipl. Pflegefachmann		per 31.01.2023
Jäggi-Moser Franziska Assistenzperson Pflege		per 28.02.2023

4. KLIENTEN

VERRECHNETE STUNDEN	2023	2022
Pflegeleistungen	80'200 Std.	81'797 Std.
Hauswirtschaftliche und sozialbetreuerische Leistungen	597 Std.	742 Std.

TOTAL	80'797 Std.	81'539 Std.
--------------	--------------------	--------------------

ANZAHL EINSÄTZE	2023	2022
Total (Pflege & HWSL)	170'990	172'298

Im Jahr 2023 waren die geleisteten Stunden um rund 1% tiefer im Vergleich zum Vorjahr, was zu leicht tieferen Einnahmen führte. Aufgrund

des Fachkräftemangels in der Pflege mussten wir zusätzlich mit temporären Mitarbeitenden arbeiten um den Versorgungsauftrag erfüllen zu können.

5. VERBINDUNGEN ZU NAHESTENDENDEN ORGANISATIONEN

ORGANISATION	VERBINDUNG
mpdEO AG (8.3%-Beteiligung)	Zusammenarbeit im mobilen Palliativdienst
BelleVie Suisse AG (10.6%-Beteiligung)	Zusammenarbeit im Bereich Hauswirtschaft

JAHRESRECHNUNG 2023

BILANZ

AKTIVEN (IN CHF)	ANHANG	2023	2022	Veränderung	in %
Flüssige Mittel		483'216	1'022'651	-539'436	-53%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.2	938'146	1'042'763	-104'617	-10%
Gegenüber Dritten		927'831	1'030'658	-102'826	-10%
Gegenüber Aktionären		10'315	12'106	-1'791	-15%
Sonstige kurzfristige Forderungen		1'251'900	848'715	403'185	48%
Gegenüber Dritten		823'698	848'715	-25'017	-3%
Gegenüber Aktionären		1'202		1'202	100%
Gegenüber Sozialversicherungen		426'999		426'999	100%
Vorräte	2.3	12'001	13'701	-1'700	-12%
Aktive Rechnungsabgrenzungen		203'230	55'239	147'992	268%
Total Umlaufvermögen		2'888'493	2'983'069	-94'576	-3%
Finanzanlagen	2.4	127'501	155'617	-28'116	-18%
Wertschriften und Mietzinsdepots		127'501	155'617	-28'116	-18%
Sachanlagen	2.5	1'465'984	1'543'025	-77'041	-5%
Total Anlagevermögen		1'593'485	1'698'642	-105'157	-6%
Total Aktiven		4'481'978	4'681'711	-199'733	-4%

PASSIVEN (IN CHF)	ANHANG	2023	2022	Veränderung	in %
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		243'318	197'273	46'045	23%
Gegenüber Dritten		128'774	140'893	-12'119	-9%
Gegenüber Aktionären		114'544	56'380	58'164	103%
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		150'000	150'000	-	0%
Gegenüber Dritten		150'000	150'000	-	0%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		24'509	126'947	-102'438	-81%
Gegenüber Dritten		19'785	126'947	-107'163	-84%
Gegenüber staatlichen Stellen		4'724		4'724	100%
Passive Rechnungsabgrenzungsposten		49'791	27'100	22'690	84%
Kurzfristige Rückstellungen	2.6	320'652	388'709	-68'057	-18%
Total kurzfristige Verbindlichkeiten		788'270	890'030	-101'760	-11%
Langfristige Finanzverbindlichkeiten		1'125'000	1'275'000	-150'000	-12%
Gegenüber Dritten (Darlehen Bank)		1'125'000	1'275'000	-150'000	-12%
Total langfristige Verbindlichkeiten		1'125'000	1'275'000	-150'000	-12%
Total Fremdkapital		1'913'270	2'165'030	-251'760	-12%
Aktienkapital		1'650'000	1'650'000	-	0%
Gesetzliche Gewinnreserven		9'161	9'161	-	0%
Freie Reserven		857'520	995'267	-137'747	-14%
Jahresergebnis		52'027	-137'747	189'774	-138%
Total Eigenkapital		2'568'708	2'516'681	52'027	2%
Total Passiven		4'481'978	4'681'711	-199'733	-4%

ERFOLGSRECHNUNG

Erfolgsposition (IN CHF)	ANHANG	2023	2022	Veränderung	in %
Erhaltene Zuwendungen zur freien Verfügung		3'120	3'043	77	3%
Beiträge der öffentlichen Hand		4'385'934	4'437'082	-51'147	-1%
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		5'394'811	5'431'041	-36'230	-1%
Andere betriebliche Erlöse		75'587	52'184	23'403	45%
Materialaufwand		-318'979	-354'660	35'681	-10%
Bruttoergebnis		9'540'474	9'568'689	-28'215	0%
Personalaufwand		-8'050'333	-8'223'523	173'190	-2%
Lohnaufwand		-6'594'347	-6'966'640	372'293	-5%
Sozialversicherungen		-936'750	-982'121	45'371	-5%
Übriger Personalaufwand		-519'236	-274'762	-244'474	89%
Andere betriebliche Aufwendungen	2.7	-1'271'192	-1'277'068	5'876	0%
Abschreibungen auf Sachanlagen	2.5	-143'270	-140'038	-3'233	2%
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern		75'679	-71'939	147'618	-205%
Finanzertrag		-	146	-146	-100%
Finanzaufwand		-26'955	-27'203	248	-1%
Betriebliches Ergebnis		48'724	-98'996	147'720	-149%
Ausserordentlicher Ertrag	2.8	8'214	18'249	-10'035	-55%
Ausserordentlicher Aufwand	2.8	-4'911	-57'000	52'089	-91%
Jahresergebnis		52'027	-137'747	189'774	-138%

EIGENKAPITALNACHWEIS

2023 (IN CHF)	BESTAND 01.01	ZUWEISUNG	INTERNE TRANSFERS	VERWENDUNG	Jahres- ergebnis	BESTAND 31.12	TOTAL VERÄNDERUNG
Aktienkapital	1'650'000	-	-	-	-	1'650'000	-
Gesetzliche Gewinnreserven	9'161	-	-	-	-	9'161	-
Freie Reserven	857'520	-	-	-	52'027	909'547	52'027
Total Eigenkapital	2'516'681	-	-	-	52'027	2'568'708	52'027

2022 (IN CHF)	BESTAND 01.01	ZUWEISUNG	INTERNE TRANSFERS	VERWENDUNG	Jahres- ergebnis	BESTAND 31.12	TOTAL VERÄNDERUNG
Aktienkapital	1'650'000	-	-	-	-	1'650'000	-
Gesetzliche Gewinnreserven	6'616	2'545	-	-	-	9'161	2'545
Freie Reserven	997'812	-2'545	-	-	-137'747	857'520	-140'292
Total Eigenkapital	2'654'428	-	-	-	-137'747	2'516'681	-137'747

GELDFLUSSRECHNUNG

POSITION (IN CHF)	2023	2022
Jahresergebnis	52'027	-137'747
Abschreibungen / Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	143'270	140'038
Veränderung kurzfristige und langfristige Rückstellungen	-68'057	653
Veränderung kurzfristige Forderungen	-298'568	-38'997
Veränderung Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	1'700	24'543
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung	-147'992	74'414
Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten (ohne Finanzverbindlichkeiten)	-56'394	145'883
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzung	22'690	-86'020
Gewinn / Verlust aus Veräusserung von Sachanlagen	-	-
Übrige nicht liquiditätswirksame Aufwände und Erträge	-	-
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-351'323	122'765
Investitionen in Sachanlagen	-66'229	-1'111'261
Devestitionen von Sachanlagen	-	-
Investitionen in Finanzanlagen	-	-12'500
Devestitionen von Finanzanlagen	28'116	1'986
Investitionen in immaterielle Anlagen	-	-
Devestitionen von immaterielle Anlagen	-	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-38'113	-1'121'775
Aufnahme / Rückzahlung von kfr. Finanzverbindlichkeiten	-	149'995
Aufnahme / Rückzahlung von lfr. Finanzverbindlichkeiten	-150'000	775'000
Kapitalrückzahlungen/Dividendenzahlungen	-	-
Einzahlung aus Kapitalerhöhung	-	-
Kauf eigener Anteile	-	-
Verkauf eigener Anteile	-	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-150'000	924'995
Veränderung flüssige Mittel und kfr. gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	-539'436	-74'014
Nachweis Veränderung flüssige Mittel		
Stand 01.01	1'022'651	1'096'666
Stand 31.12.	483'216	1'022'651
Veränderung flüssige Mittel (netto)	- 539'436	- 74'014

ANHANG

1. DIE IN DER JAHRESRECHNUNG ANGEWANDTEN BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Rahmenkonzept, Kern-FER und Swiss GAAP FER 21) erstellt. Die wesentlichen Bilanzpositionen sind wie nachstehend bilanziert.

FORDERUNGEN

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Auf diese Werte werden bei Bedarf individuelle Einzelwertberichtigungen vorgenommen.

VORRÄTE

Vorräte werden mit dem niedrigeren Wert aus Anschaffungskosten und Nettoveräusserungswert bewertet. Die Anschaffungskosten werden nach der Methode des gewichteten Durchschnitts ermittelt. Der Nettoveräusserungswert entspricht dem geschätzten Veräusserungserlös. Auf diese Werte werden bei Bedarf individuelle Einzelwertberichtigungen vorgenommen.

FINANZANLAGEN UND BETEILIGUNGEN

Finanzanlagen und Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten unter Abzug allfälliger Wertbeeinträchtigungen bewertet.

ANLAGEVERMÖGEN UND LEASING

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten oder zu Herstellungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Anlageobjekte, die über langfristige Leasingverträge finanziert sind, werden zum Barwert der Mindestleasingraten oder zum tieferen Verkehrswert bilanziert. Auf der Passivseite sind die entsprechenden Finanzleasingverpflichtungen ausgewiesen.

Langfristige Leasingverträge werden als Finanzleasing bilanziert, wenn im Wesentlichen alle mit dem Eigentum verbundenen Risiken und Chancen des Leasingobjekts auf die Spitex AemmePlus AG übergehen. Die Klassifizierung erfolgt zu Beginn des Leasingverhältnisses. Bei der Ersterfassung wird das Leasingobjekt zum tieferen Wert von Barwert der Leasingzahlungen und Verkehrswert aktiviert. Die Leasingraten werden in Zins- und Tilgungsbeträge aufgeteilt. Der Leasinggegenstand wird über die geschätzte Nutzungs- oder kürzere Leasingdauer abgeschrieben.

Geldströme für operatives Leasing werden direkt bei Zahlungszeitpunkt erfolgswirksam berücksichtigt. Fahrzeugleasing wird als operatives Leasing klassiert.

Zur Berechnung der Abschreibungsbeträge werden folgende Nutzungsdauern und Abschreibungsmethoden angewandt:

SACHANLAGEN	NUTZUNGSDAUER	METHODE
Maschinen und Apparate	5 Jahre	20% linear
Mobiliar und Einrichtungen	8 Jahre	12.5% linear
Informatik	4 Jahre	25% linear
Fahrzeuge	4 Jahre	25% linear
Mieterausbau Neuhof 23	19 Jahre	5% linear

Sachanlagen, welche die Nutzungsdauer überschritten haben und bei welchen der Buchwert unterhalb von CHF 500 liegt, werden vollständig abgeschrieben.

VERBINDLICHKEITEN

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert erfasst.

RÜCKSTELLUNGEN

Rückstellungen stellen rechtliche Verpflichtungen dar und werden auf jeden Bilanzstichtag auf Basis der wahrscheinlichen Mittelabflüsse bewertet.

UMSATZERFASSUNG

Der Umsatz beinhaltet sämtliche Erlöse der Spitex AemmePlus AG. Der Umsatz wird aufgrund der am Bilanzstichtag für den Kunden erbrachten Leistung ermittelt. Dieser wird erfasst, wenn die Höhe der Erlöse verlässlich bestimmt werden kann und wenn es hinreichend wahrscheinlich ist, dass ein wirtschaftlicher Nutzen zufließen wird.

2. ANGABEN, AUFSCHLÜSSELUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG

2.1 VOLLZEITSTELLEN

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt zwischen 50 und 250 Mitarbeitenden (unverändert zum Vorjahr).

2.2 FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	2023	2022
Forderungen Debitoren Schweiz	960'946	1'053'763
Einzelwertberichtigungen	-22'800	-11'000
Total	938'146	1'042'763

2.3 VORRÄTE

POSITION	2023	2022
Pandemie- und Pflegematerial	12'001	13'701
Total Vorräte	12'001	13'701

2.4 FINANZANLAGEN

POSITION	2023	2022
Anteilscheine Genossenschaften	10'001	10'001
Mietzinsdepots	5'000	33'116
mpdEO AG (8.3%-Beteiligung)	12'500	12'500
BelleVue Suisse AG (10.6%-Beteiligung)	100'000	100'000
Total Finanzanlagen	127'501	155'617

2.5 ANLAGESPIEGEL

SACHANLAGEN	01.01.2023	INVESTITIONEN	ABGÄNGE	ABSCHREIBUNGEN	31.12.2023
Maschinen und Apparate	1	4'113	-	-70	4'044
Mobilier und Einrichtungen	194'238	-	-	-56'600	137'638
Informatik	23'071	-	-	-7'400	15'671
Fahrzeuge	6'714	-	-	-2'400	4'314
Mieterausbau Neuhof	1'319'002	62'116	-	-76'800	1'304'318
TOTAL SACHANLAGEN	1'543'025	66'229	-	-143'270	1'465'984

ANSCHAFFUNGSWERTE UND KUMULIERTE ABSCHREIBUNGEN	AHK	KUM. ABSCHR.	31.12.2023
Maschinen und Apparate	4'114	-70	4'044
Mobilier und Einrichtungen	397'065	-259'427	137'638
Informatik	30'771	-15'100	15'671
Fahrzeuge	8'951	-4'638	4'314
Mieterausbau Neuhof 23	1'454'418	-150'100	1'304'318
TOTAL SACHANLAGEN	1'895'319	-429'335	1'465'984

Sachanlagen	01.01.2022	Investitionen	Abgänge	Abschreibungen	31.12.2022
Maschinen und Apparate	1	-	-	-	1
Mobiliar und Einrichtungen	2 51'038	-	-	-56'800	194'238
Informatik	1	30'770	-	-7'700	23'071
Fahrzeuge	1	8'950	-	-2'238	6'714
Mieterausbau Neuhof 23	320'761	1'071'541	-	-73'300	1'319'002
Total Sachanlagen	5 71'802	1'111'261	-	-140'038	1'543'025

Anschaffungswerte und kumulierte Abschreibungen	AHK	Kum. Abschr.	31.12.2022
Maschinen und Apparate	1	-	1
Mobiliar und Einrichtungen	3 97'065	-202'827	194'238
Informatik	30'771	-7'700	23'071
Fahrzeuge	8'951	-2'238	6'714
Mieterausbau Neuhof 23	1'392'302	-73'300	1'319'002
Total Sachanlagen	1'829'090	-286'065	1'543'025

2.6 RÜCKSTELLUNGEN

POSITION	2023	2022
Rückstellung für Ferien und Überzeit	320'652	388'709
Total Rückstellungen	320'652	388'709

2.7. ANDERE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

AUFWAND	2023	2022
Raumaufwand	255'929	335'826
Unterhalt und Reparaturen Mobiliar und Einrichtungen	21'620	28'385
Fahrzeugaufwand	331'976	340'218
Versicherungen und Abgaben	32'895	15'390
Energieaufwand	17'255	15'479
Verwaltungsaufwand	542'525	481'143
Werbeaufwand	68'993	58'784
Sonstiger Betriebsaufwand	-	1'842
Übriger betrieblicher Aufwand	1'271'192	1'277'068

2.8 ERLÄUTERUNGEN ZU AUSSERORDENTLICHEN POSITIONEN DER ERFOLGSRECHNUNG

AUSSERORDENTLICHER ERTRAG	2023	2022
Gewinnbeteiligungen und Rückvergütungen von Versicherungen	5'546	18'248
Auflösung Rest MWST Rückstellung 2018 - 2022	2'668	-

AUSSERORDENTLICHER AUFWAND	2023	2022
MWST-Nachtrag 2018 bis 2021	-	-57'000
Vergleichsvereinbarung Entschädigung für 2022	-4'000	-
Selbstbehalt, Fahrspesen und Broschüre Jahresbericht 2022	-911	-

2.9 VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER VORSORGEINRICHTUNGEN

VERBINDLICHKEIT	2023	2022
Gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	-	21'446

2.10 LEASING- UND MIETVERPFLICHTUNGEN

LEASINGOBJEKT	LAUFZEIT BIS	2023	2022
Sharp Multifunktionsprinter	08/2024	3'232	8'080
Fahrzeugflotte	01-03/2025	152'283	87'867

MIETOBJEKT	LAUFZEIT BIS	2023	2022
Geschäftsräumlichkeiten			
Neuhof	06/2026	397'825	556'955

2.11 VERGÜTUNGEN

BRUTTOVERGÜTUNGEN	2023	2022
Vergütungen an die Verwaltungsräte	30'380	31'500
Vergütungen an die Geschäftsleitung	272'578	214'072

3. WEITERE VOM GESETZ VERLANGTE ANGABEN

3.1 WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Zum Zeitpunkt der Erstellung der Jahresrechnung 2023 sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt.

GEWINNVERWENDUNG

FORTSCHREIBUNG DES BILANZGEWINNES (IN CHF)	2023	2022
Bilanzgewinn am Anfang des Geschäftsjahres	857'520	173'762
Jahresergebnis	52'027	-137'747
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	909'547	36'015

ANTRAG DES VERWALTUNGSRATES ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNES

ANTRAG	2023 Antrag VR	2022 GV Beschluss
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	909'547	36'015
Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	-2'601	-
Zuweisungen aufgrund Erstanwendung Swiss GAAP FER	-	836'455
Gewinnkorrektur 2021 aufgrund Erstanwendung Swiss GAAP FER	-	-14'950
Ausschüttung an Aktionäre	-	-
Vortrag auf neue Rechnung	906'946	857'520

REVISIONSBERICHT

unico
TREUHAND

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

an die Generalversammlung der

SPITEX AemmePlus AG
Industrie Neuhof 23
3422 Kirchberg

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals, Geldflussrechnung und Anhang) der SPITEX AemmePlus AG für das am 31.12.2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Jahresrechnung in Übereinstimmung Swiss GAAP FER 21, den Kern-FER und den gesetzlichen Vorschriften ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung (mit einer Bilanzsumme von CHF 4'481'978, einem Eigenkapital von CHF 2'568'708 und einem Ergebnis von CHF 52'027) kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 und den Kern-FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Burgdorf, 17. April 2024

Unico Treuhand AG



Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht

Stefan Häsler
zugelassener Revisionsexperte
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor



Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht


Chantal Fahrni
Handlungsbevollmächtigte
Treuhanderin mit eidg. FA i.A.

Beilagen: Jahresrechnung

Treuhand und Wirtschaftsprüfung • Steuer- und Wirtschaftsberatung • Immobilientreuhand

Unico Treuhand AG Tel. 034 427 73 73
Dammstrasse 58 www.unicotreuhand.ch
CH-3401 Burgdorf burgdorf@unicotreuhand.ch

Unico Treuhand AG Münsingen Tel. 031 720 20 80
Dorfmatweg 8a www.unicotreuhand.ch
CH-3110 Münsingen muensingen@unicotreuhand.ch

 Mitglied von EXPERTSuisse

Mitglied TREUHAND | SUISSE

WERDEN SIE MITGLIED IM SPITEX-VEREIN AEMMEPLUS

Als Mitglied des SPITEX-Vereins AemmePlus profitieren Sie gratis vom 24h-Pikettdienst via MEDPHONE. Der SPITEX-Verein AemmePlus übernimmt die Kosten dieser Dienstleistung für ihre Mitglieder. Werden Sie noch heute Mitglied des SPITEX-Vereins AemmePlus und profitieren Sie von diesem Angebot.

Zudem setzen Sie mit Ihrer Mitgliedschaft ein Zeichen. Ein Zeichen der Wertschätzung für unsere Arbeit, ein Bekenntnis zur qualitativ hochstehenden ambulanten Pflege und Betreuung. Mit Ihrem Beitrag bekunden Sie Ihre Solidarität gegenüber Mitmenschen, die unsere Unterstützung und Hilfe benötigen.

Die Mitgliedschaft für eine Einzelperson beträgt CHF 30.– pro Jahr, für Familien und Wohngemeinschaften CHF 50.– pro Jahr und für Kollektivmitglieder (Organisationen und Firmen) CHF 150.– pro Jahr.



Ja, ich interessiere mich für folgende Mitgliedschaft und bitte Sie mir die erste Beitragsrechnung zukommen zu lassen:

- Einzelmitgliedschaft CHF 30.– / Jahr
- Mitgliedschaft für Familien oder Wohngemeinschaften CHF 50.– / Jahr
- Firmenmitgliedschaft / Organisation CHF 150.– / Jahr

Name / Vorname:

Strasse:

PLZ/ Ort:

Geburtsdatum:

Ort, Datum und Unterschrift:
